



Die Mitglieder der Ju-Jitsu-Abteilung der SG Walhalla Regensburg freuen sich über Trainingsräume in der frisch eingeweihten Sporthalle.

FOTO: DÜNGEFELD

„Schmuckstück“ für den Sport

INVESTITION Die neue Sporthalle der SG Walhalla ist jetzt offiziell eingeweiht. Zwei Jahre haben die Bauarbeiten gedauert.

VON LEONIE DÜNGEFELD

REGENSBURG. Die Kleinsten sind ungeduldig. In ihren weißen Ju-Jitsu-Anzügen und bunten Badelatschen stehen sie tapfer vor den Größeren aus der Abteilung da, während eine lange Liste an Gästen willkommen geheißen wird. Einige der Kleinen gähnen und stützen sich mit den Händen auf den Knien ab. Andere tuscheln und kichern. Sie wollen endlich mit ihrem Training beginnen. Doch erst wird begrüßt und gedankt.

Schließlich wird heute das neue „Schmuckstück“ der Sportgemeinschaft Walhalla eingeweiht. So nennt jedenfalls Vorsitzender Erich Büchl die Halle auf dem Sportgelände am Holzhof, vor der die Ju-Jutsukas stehen. Und das will gefeiert werden. Vor dem Gebäude sitzen die Gäste und Vereinsmitglieder bei Bier, Kaffee und Kuchen in der Sonne, eine Kapelle spielt gemütliche Musik. Die „Bayerische 3 mit'm Tiroler Sepp“ gehören fast schon zum Ver-

einsinventar, sagt Büchl, als er ans Rednerpult tritt und Pfarrer Nikolaus Grüner bittet, den Neubau zu segnen.

„Zwei Jahre lang wurde an der Halle gebaut, sehr viel Kraft und Nerven investiert“, erzählt der Vorsitzende. Und nun steht sie da, eine moderne Halle mit strahlender Holzfassade und Fensterfront. 807 Quadratmeter Platz auf zwei Etagen bietet sie den Vereinssportlern: Ein großer Dojo für die Ju-Jitsu-Abteilung sowie ein Raum für die Karate- und Yogagruppen befinden sich im oberen Geschoss, sechs Umkleidekabinen im Keller.

Endlich eigene Räume

Die knapp 180 Mitglieder der Yoga- und der Ju-Jitsu-Abteilung freuen sich besonders über die eigenen Räume: Bisher waren sie in angemieteten Räumen im Gewerbehof untergebracht. Auch die 50 Mitglieder der Karateabteilung können in der neuen Halle trainieren und die Fußballer, die direkt am Regen trainieren, werden die Umkleiden mitbenutzen.

Bereits 2010 entstand die Idee für eine neue Sporthalle am Holzhof, zwei Jahre später erstellte Architekt Martin Lösch vom Planungsbüro Otto Kehrer die ersten konkreten Baupläne. Nach diversen Gutachten und Antragsstellungen wurde im Frühjahr 2016 mit den Arbeiten begonnen. 21 Baufirmen waren insgesamt daran beteiligt. An

den Kosten von rund 1,5 Millionen Euro beteiligten sich der Bayerische Landessportverband (BLSV) sowie die Stadt Regensburg. „Sehr ambitioniert! Ein zukunftsorientiertes Projekt“, lobt Bürgermeister Jürgen Huber und betont die Wichtigkeit der Sportvereine: „Regensburg ist eine Sportstadt, vor allem wegen der Vereine.“

Die SG Walhalla blickt auf eine mehr als 100-jährige Geschichte zurück. 1903 und 1910 wurden die Turngemeinde Walhalla sowie die Sportvereinigung Walhalla gegründet, die 1996 zur Sportgemeinschaft fusionierten. Heute zählt der Verein über 1000 Mitglieder und diverse Sportmöglichkei-

ten in Regensburg. Auch auf eine Ski- und Wanderhütte im Bayerischen Wald ist man stolz. Für den Vorsitzenden ist die SG Walhalla „viel mehr als nur ein Sportverein im Stadtnorden“.

Er betont den hohen Stellenwert von Integration, Inklusion und dem Miteinander mit anderen Vereinen. Es besteht die Zusammenarbeit mit verschiedenen anderen Sportgemeinschaften, der nächste Kooperationsvertrag wird heute unterschrieben: Das Programm „YoungStars“, welches von einem Team um Ernährungstherapeutin Dorothea Brenninger angeboten wird, unterstützt Kinder und Jugendliche in ihrem Kampf gegen Adipositas. Die SG Walhalla arbeitet künftig mit der Initiative zusammen.

Jetzt kommt Hochwasserschutz

Nach den Reden dürfen die Ju-Jutsukas endlich zurück in die Halle – das Training im Dojo kann losgehen. Die Gäste dürfen dabei zuschauen und auch die anderen neuen Räume begutachten. Draußen spielt die Kapelle weiter, das Team der Vereinsgaststätte serviert Bratwurst und Kuchen. Es herrscht eine heitere Stimmung, alle freuen sich über die gelungene Einweihung. Doch nach der Arbeit ist vor der Arbeit: Die nächsten Maßnahmen für den Hochwasserschutz der Sportanlage sind bereits im Gange. Von der Halle aus kann man die Baustelle erkennen.

VIELFÄLTIGES ANGEBOT

Sportarten: Von Faustball über Hip Hop und Kinderturnen bis hin zum Seniorensport – die SG Walhalla bietet am Holzhof 16 verschiedene Sportarten an. In der neuen Sporthalle finden die Ju-Jitsu-Abteilung und Yoga- sowie Karategruppen Platz für ihr Training.

Neues Programm: Neu ist das „Entspannt ins Wochenende“-Programm: Freitagmittags werden Outdoor-Fitness und Kräftigungs- und Entspannungsübungen angeboten.